1.SKK Gut Holz Zeil 6,0 : 2,0 SKC Adler Eichenhüll

Ausgeglichene Teamleistung führt Zeil zum Sieg

Nach der hauchdünnen Niederlage zuletzt beim SKK Neukirchen, wollte der 1.SKK Gut Holz Zeil im Heimspiel gegen den SKC Adler Eichenhüll unbedingt wieder doppelt Punkten. Mit einem Blick auf die Tabelle war dieser Sieg schon fast Pflicht, um nicht in die Abstiegsregionen abzurutschen.

Holger Jahn und Daniel Eckert hatten die Aufgabe gegen Leon Rennert und Bastian Landmann von Beginn an Druck auf die Gäste aus Oberfranken auszuüben. Dass dies nicht ganz wie geplant funktionierte, lag allen voran an einem Sahnetag, den Landmann auf Seiten der Gäste erwischte. Daniel Eckert zeigte eine ansprechende Leistung, agierte mit 151, 147, 137 und 154 auf gutem Niveau, hatte mit seinen 589 Kegeln gegen den Tagesbesten Landmann (653) allerdings am Ende nicht den Hauch einer Chance. Besser lief es auf der anderen Seite bei Jahn, der nach seiner Handverletzung wieder zur Kugel greifen konnte. Ein kurzes Tief in Satz Drei (129:163), welches Rennert kurz Morgenluft schnuppern ließ, ließ Jahn schnell hinter sich und ließ zum Abschluss (173:146) die Muskeln spielen. Damit setzte sich Zeils Routinier mit 3:1 Sätzen und 608:581 Kegeln durch und gleich zum 1:1 aus.

Der Aufsteiger aus der Gemeinde Stadelhofen führte nach dem Startdrittel mit 37 Kegeln, was Dominic Österling und Patrick Löhr nun unbedingt ändern wollten. Ihnen gegenüber bot der Adler aus Eichenhüll nun Markus Hübner und Elmar Löhrlein auf. Im Duell Österling gegen Hübner machte der Zeiler schnell klar, wer der Chef im Ring ist und distanzierte seinen Gegner Wurf für Wurf immer weiter. Nach Sätzen von 149, 154, 163 und 148 landete Österling am Ende bei 614 Kegeln und holte damit nach 4:0 Sätzen gegen Hübner (569) wichtige Kegel zurück. Dass das zweite Duell weniger deutlich ausfiel, lag vor allem an der Tatsache, dass Löhr an diesem Tag nicht wirklich zu seinem Spiel fand und immer wieder Kleinigkeiten ein höheres Ergebnis verhinderten. Dennoch bezwang Löhr seinen Gegner mit 3:1 Sätzen und 573:550 Kegeln.

Oliver Faber und Leon Held bekamen damit bei einem Spielstand von 3:1 auch einen Vorsprung von 31 Kegeln mit in ihre Duelle gegen Dominik Teufel und Niko Gunzelmann. Faber hatte im Spiel in die Vollen (368) immer wieder Schwächephasen, glich diese aber mit einem fantastischen Abräumen (231) aus. Damit kam Faber mit 599 Kegeln ins Ziel, musste sich damit gegen den Gästekapitän Teufel (610) nach 2:2 Sätzen aufgrund des geringeren Gesamtergebnisses geschlagen geben. Im anderen Aufeinandertreffen bewies Held in den entscheidenden Situationen Nervenstärke und setzte sich damit von seinem Gegner Gunzelmann entscheidend ab. Mit 2,5 : 1,5 Sätzen und 578:557 Kegeln bezwang Held seinen Kontrahenten und führte den 1.SKK Gut Holz Zeil damit zum nächsten Heimsieg.

Nach vier gewonnenen Duellen sprach auch das Gesamtergebnis bei 3561:3520 Kegeln zugunsten des 1.SKK Gut Holz Zeil, der damit mit 6:2 das Spiel für sich entschied und enorm wichtige Zähler auf das Punktekonto verschaffen konnte. Mit jetzt 11:13 Punkten belegt man derzeit den 5. Platz der Bayernligatabelle. Nach der zweiwöchigen Faschingspause geht es für die Zeiler am 21. Februar zum SKK Viktoria Fürth.